

DWV CODE OF CONDUCT

Für alle Trainerinnen und Trainer, Betreuer und Betreuerinnen sowie alle Personen, die ehren-, neben- oder hauptberuflich im Leistungssport des DWV tätig sind.

(see English version on page 3)

Ich verpflichte mich,

// die Würde der Sportlerinnen und Sportler zu respektieren, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, sozialer und ethnischer Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischer Überzeugung oder wirtschaftlicher Stellung,

// alle mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportler gleich und fair zu behandeln,

// keinerlei Gewalt gegenüber den mir anvertrauten Athletinnen und Athleten anzuwenden, insbesondere keine sexuelle Gewalt oder sexualisierte Übergriffe in Worten, Gesten, Handlungen oder Taten,

// die persönlichen Grenzen und individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz der mir anvertrauten Personen zu achten und mich dementsprechend respektvoll zu verhalten,

// mich bei Konflikten um offene, gerechte und humane Lösungen zu bemühen,

// die Eigenverantwortlichkeit und die Selbstständigkeit der Sportlerinnen und Sportler zu unterstützen, auch im Hinblick auf deren späteres Leben,

// die Anforderungen des Sports in Training und Wettkampf mit den Belastungen des sozialen Umfeldes, insbesondere von Familie, Schule, Ausbildung und Beruf, bestmöglich in Einklang zu bringen,

// ein pädagogisch verantwortliches Handeln anzustreben, insbesondere

- die Selbstbestimmung der mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportler zu fördern,
- Sportlerinnen und Sportler in Entscheidungen, die diese persönlich betreffen, mit einzubeziehen,
- verfügbare Informationen zur Entwicklung und Optimierung der Leistung von Sportlerinnen und Sportlern an diese weiterzugeben und
- bei Minderjährigen die Interessen der Erziehungsberechtigten zu berücksichtigen,

// Sportlerinnen und Sportler darüber hinaus zu sozialem Verhalten in der Trainingsgemeinschaft, zu fairem Verhalten innerhalb und außerhalb des Wettkampfes und zum nötigen Respekt gegenüber allen anderen in das Sportgeschehen eingebundenen Personen sowie zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur und der Mitwelt anzuregen,

// anzuerkennen, dass das Interesse der Sportlerinnen und Sportler, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden über den Interessen und den Erfolgszielen der Trainerinnen und Trainer, der Instruktorinnen und Instrukturen sowie der eigenen Sportorganisation stehen,

// sich verpflichten, einzugreifen, wenn in meiner Umgebung jemand oder etwas gegen diesen Verhaltenskodex verstößt. In Konfliktsituationen suche ich professionelle Unterstützung und informiere die Verantwortlichen auf Führungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen hat oberste Priorität.

// zu versprechen, dass meine Interaktion mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportler auch auf diesem Verhaltenskodex basiert.

Training und Wettbewerb

Ich verpflichte mich,

// Anpassung des Sports und der Aktivitäten außerhalb des Sports unter Berücksichtigung des Entwicklungsstands der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen,

// Sportlerinnen und Sportler beizubringen, fair zu spielen und die Regeln, Offiziellen und Gegner zu respektieren. Explizite Einbeziehung des Wissens über den Kampf gegen Doping, Drogenmissbrauch sowie jede andere Form der Leistungsmanipulation,

// niemals den Gebrauch von Drogen oder anderen verbotenen leistungssteigernden Substanzen oder Methoden befürworten oder zu dulden,

// den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen genügend Möglichkeiten zur Mit- und Selbstbestimmung bei allen sportlichen und außerbetrieblichen Aktivitäten anzubieten,

// im Rahmen meiner Kontrolle sicherzustellen, dass Ausrüstung und Einrichtungen sicher sind und dem Alter und den Fähigkeiten der Sportlerinnen und Sportler entsprechen,

// im Fall von Minderjährigen Sportlerinnen und Sportler mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten und sie in Managemententscheidungen über die Entwicklung ihres Kindes einzubeziehen.

// niemals Sportlerinnen und Sportler - unabhängig von ihrem Alter - mit Alkohol zu versorgen oder dessen Konsum zu fördern.

Kommunikation und Auftreten

Ich verpflichte mich,

// öffentliche Kritik an Trainerkollegen und Kolleginnen, Sportlerinnen und Sportler, Offiziellen und Freiwilligen zu vermeiden, insbesondere im Umgang mit den Medien.

// beim Ausüben meiner Tätigkeit keine profanen, beleidigenden, belästigenden oder anderweitig beleidigenden Sprachen oder Verhaltensweisen zu verwenden.

// großzügig mit Lob zu sein und positiven Input und Feedback zu geben.

// zu bedenken, dass Sportlerinnen und Sportler eine/n Trainer*in brauchen, den/die sie respektieren können und der/die als Vorbild dient.

// selber auf den Gebrauch von Tabak und alkoholischen Getränken in der Öffentlichkeit und der Anwesenheit von Sportlerinnen und Sportler zu verzichten.

Durch meine Unterschrift auf S. 4 verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex.

For all coaches, supporting team members, volunteers, part-timers, freelancers and full-time working employees in the German Surf Federation aka. Deutscher Wellenreitverband e.V.

I obligate myself,

// to respect the dignity of athletes, regardless of age, gender, sexual orientation, social and ethnic origin, belief, religion, political belief, or economic position,

// to treat all athletes entrusted to me equally and fairly,

// not to use any violence against the athletes entrusted to me, in particular no sexual violence or sexual assault in words, gestures, actions or deeds,

// to respect the personal limits and boundaries and individual feelings about the proximity and distance of the people entrusted to me and to behave accordingly and with respect,

// to strive for open, just and humane solutions in conflicts,

// to support the personal responsibility and independence of the athletes, also with a view to their later lives,

// to bring the requirements of sport in training and competition as best as possible into harmony with the social environment, especially family, school, training and work,

// to strive for pedagogically responsible action, in particular

- to promote the self-determination of the athletes entrusted to me,
- involve athletes in decisions that affect them personally,
- pass on available information on the development and optimization of athletes' performance to them and
- to take into account the interests of legal guardians in the case of minors,

// to motivate athletes on social behavior in the training community, fair behavior inside and outside the competition and the necessary respect for all other people involved in sports activities and for responsible interaction with nature and the environment,

// to acknowledge the interests of the athletes, their health and well-being are more important than the interests and success goals of the coaches, the instructors, and of their own sports organization,

// to pledge to intervene if in my surroundings someone or something violates this code of conduct. In conflict situations I seek professional support and inform those responsible on managerial level. The protection of the children and adolescents is the first priority.

// to promise that my interaction with adult athletes is also based on this code of conduct.

Training and contest

I obligate myself,

// to adjust sport and off-the-sport activities considering the level of development of the children, adolescents and young adults entrusted to me.

// to teach athletes to play fairly and to respect the rules, officials and opponents. Explicitly including knowledge about the fight against doping, substance abuse as well as every other form of performance manipulation.

// never to advocate or condone the use of drugs or other banned performance enhancing substances or methods.

// to offer the children, adolescents and young adults entrusted to me enough opportunities of co- and self-determination in all sport and off-the-sport activities.

// within the limits of my control, to make sure that equipment and facilities are safe and match the athlete's ages and abilities.

// to consider the athletes future health and well-being as foremost when making decisions regarding an injured athletes' ability to continue playing or training.

// in the case of minors, to communicate and co-operate with the athlete's parents or legal guardians, involving them in management decisions pertaining to their child's development.

// never to provide athletes – regardless of their age – with alcohol or encourage its use.

Communication and appearance

I obligate myself to,

// refrain from public criticism of fellow coaches, athletes, officials and volunteers especially when addressing the media.

// refrain from the use of profane, insulting, harassing or otherwise offensive language or behaviour in the conduct of duties.

// be generous with praise and give positive inputs and feedback.

// remember that athletes need a coach they can respect and set a good example.

// abstain from the use of tobacco products and alcoholic beverages in public when officiating and in the presence of the athletes.

Mit meiner Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex (S. 1-2).

My signature obliges me to comply with this code of conduct.

_____ DWV Präsident Philipp Kuretzky

Datum/ date

Unterschrift/Signature

_____ Name (Druckbuchstaben/printed)

Datum/ date

Unterschrift/Signature